

# SCHWERPUNKTE

Evangelische Informationen für Graben-Neudorf

März, April und Mai 2020

Jahreslosung  
2020

REIF +  
DAS +  
S + I  
CH +  
NICHT +  
ZWEIFEL +  
E! +



# ALLES HAT SEINE ZEIT

WEISHEITLICHE  
KLÄNGE UND SZENEN



Sonntag, 15. März 2020, 19 Uhr  
Henhöferhaus Graben-Neudorf

**Brothers  
in Brass**

Brothers in Brass (Musik)  
Heidi Lang (Spielszenen)

**DER EINTRITT IST FREI**

SPENDEN FÜR DAS HENHÖFERHAUS & DIE BROTHERS IN BRASS



GOTT  
NICHT  
HT +  
ZWEIFEL

**Vorwort**  
Pfarrerin  
Ulla Nagel

## „Ich glaube! Hilf, dass ich nicht zweifle!“ Mark. 9, 24

**So steht es rätselhaft auf unserem diesjährigen Kirchenbanner. Vielleicht gehören Sie zu denjenigen, die sich auch schon gefragt haben, neugierig oder verärgert, warum eine so schwer lesbare Aufschrift den Autofahrern zugemutet wird? Keiner kann so schnell lesen, was da steht. Was soll das?**

Wir haben im Kirchengemeinderat länger darüber gesprochen, ob wir den Leuten so eine Aufschrift zumuten können. Ein Argument war, dass es Neugierde weckt, den Text zu entziffern. Und es entspricht dem Wesen des Glaubens.

Gottes Gegenwart zu erkennen, erfordert genaueres Hinschauens.

Dazu eine Geschichte von Anthony de Mello:

Ein gläubiger Mensch rettet sich während einer riesigen Überschwemmung auf das Dach seines Hauses. Die Fluten steigen und steigen. Eine Rettungsmannschaft kommt in einem Boot vorbei und bietet an, ihn mitzunehmen. „Nein, danke“, sagt er, „Gott wird mich retten.“ Die Nacht bricht an, und das Wasser steigt weiter. Wieder kommt ein Boot vorbei, und die Helfer rufen: „Steig ein!“ „Nein, danke“, erwidert der Mann nur. „Gott wird mich retten.“ Der Mann klettert auf den Schornstein. Schließlich kommt ein Hubschrauber. Die Besatzung sieht ihn im Scheinwerferlicht auf dem Schornstein sitzen, das Wasser bis zum Kinn. „Nehmen Sie die Strickleiter“, ruft einer der Männer. „Nein, danke“, antwortet der Mann, „Gott wird mich retten.“ Das Wasser steigt weiter, - und der Mann ertrinkt. Als er in den Himmel kommt, beschwert er sich bei Gott: „Mein Leben lang habe ich treu an Dich geglaubt. Warum hast Du mich nicht gerettet?“ – Gott sieht ihn

erstaunt an: „Ich habe Dir zwei Boote und einen Hubschrauber geschickt. Worauf hast du denn gewartet?“

Gott begegnet uns viel öfters, als wir denken. Wir haben unsere Vorstellungen, wie Gott zu sein und einzugreifen habe und übersehen, wo er uns Hilfe schickt und begegnet. Wir sehnen uns nach großen Wundern und übersehen die kleinen Wunder und Hilfen durch andere Menschen.

**Auch 2020 werden wir in schwierige und scheinbar aussichtslose Situationen kommen, wo uns das Wasser bis zum Hals steht. Dann ist unser Glaube gefordert. Dann bin ich gefragt: Kann ich glauben, dass Gott mir helfen wird?**

Die ganze Bibel spricht davon, dass wir uns auf Gott verlassen können. Wie er früher geholfen hat, so hilft er auch heute noch. Er hilft auf seine Weise und spätestens rechtzeitig.

Das Wort verlassen macht deutlich, dass ich erst mal etwas lassen muss, um mich auf Gott zu verlassen. Ich muss meine Zweifel loslassen, die Angst, dass Gott nicht gut sein könnte, dass er kein Interesse an mir haben, mich nicht wirklich lieben, mich nicht richtig führen könnte.

Zweifel bedeutet vom Wortstamm her, „zweifältig“. Es beschreibt einen Zustand zwischen zwei Annahmen, einerseits die der Hilfe Gottes, andererseits die meiner momentanen Wahrnehmung. Damit ich mich auf Gott verlassen kann, muss ich meinen Zweifel und meine Angst loslassen.

Eines Nachts bricht in einem Haus ein Brand aus. Während die Flammen hervorschießen, stürzen Eltern und Kinder aus dem Haus. Entsetzt sehen sie zu, wie das Feuer ihr Heim vernichtet.

Plötzlich bemerken sie, dass der Jüngste fehlt, ein fünfjähriger Junge, der sich im Augenblick der Flucht vor Rauch und Flammen fürchtete und in



den oberen Stock kletterte. Man schaut einander an. Es gibt keine Möglichkeit, zurück in das brennende Haus zu gelangen. Da öffnet sich oben ein Fenster. Der Junge ruft um Hilfe. Sein Vater sieht es und schreit ihm zu »Spring!« Der Junge sieht nur Rauch und Flammen. Er hört aber die Stimme des Vaters und antwortet: »Vater, ich sehe dich nicht! « Der Vater ruft ihm zu: »Aber ich sehe dich, und das genügt. Spring! « Das Kind springt und findet sich heil und gesund in den Armen seines Vaters, der es aufgefangen hat.

Wie schaffe ich es, so mutig in Gottes Arme zu springen, wie dieses Kind? Was hilft mir, Gott mehr zu vertrauen und mehr zu erfahren?

Bibelworte, christliche Lieder, Glaubenskurse, Berichte anderer Gläubiger, wie Gott ihnen geholfen hat, Zusammensein mit Gläubigen, die mich verstehen, betender Rückzug in der Natur, ...

Vielen hilft der Blick auf das Kreuz. Denn nirgendwo sonst wird Jesu Liebe deutlicher als da, wo er sein Leben für uns gab – für einen jeden von uns. Jesus liebt uns so sehr, dass er die Verlassenheit von Gott und Mensch auf sich genommen hat, damit keiner von uns jemals von Gott verlassen sein muss.

**Röm. 8, 31 bringt es auf den Punkt: „Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein?“**

Ich wünsche uns allen mehr Gottvertrauen und mehr Erfahrungen mit Gottes Liebe.  
Ihre Pfarrerin Ulla Nagel

**Den Glauben leben heißt,  
sein Leben in die Hände  
Gottes zu legen, be-  
sonders in schwierigen  
Augenblicken.**

Franziskus

**ICH+GLAU  
BEI+ABER  
+ HILF +  
DASS + ICH  
+ NICHT +  
ZWEIFLE! +**  
Markus 9, 24  
Jahreslosung 2020

## *Liebe Gemeindeglieder,*

**mit diesem Artikel möchten wir Sie darüber informieren, womit wir uns im Kirchgemeinderat derzeit beschäftigen und was uns in letzter Zeit in der Gemeinde bewegt hat.**

Am 1. Dezember 2019 hat unsere Gemeinde einen neuen Kirchgemeinderat gewählt. Da sich nur drei der „alten“ Kirchgemeinderäte zur Wiederwahl hatten aufstellen lassen, hatte diese Wahl eine besondere Bedeutung für die weitere Arbeit in unserer Gemeinde, es ist ein echter Neuanfang.

**Gewählt wurden Hella Fitterer-Metzger, Melanie Fritsch, Jürgen Funk, Rebecca Herzog, Norbert Höffele, Bettina Kappler, Daniel Kemm, Hermann Melder, Tobias Steinacker (geb. Reichenbacher) und Hubertus Winter.**

Unser Dank geht auch an Ralf Hacker und Ralph Kaltofen, die sich als Kandidaten zur Verfügung gestellt hatten. Wir sind dankbar, dass sich in unserer Gemeinde so viele zur Wahl gestellt haben, die an der Gemeinde Christi mitbauen wollen. Das ist bemerkenswert, denn es ist gegen den allgemeinen Trend in unserer Landeskirche. Diesen Trend konnten wir auch in unseren Nachbargemeinden beobachten, wo teilweise nicht genügend Kandidaten gefunden werden konnten.

Ein großer Dank geht auch an die ausgeschiedenen Kirchgemeinderäte, die sich in den vergangenen Jahren verantwortungsvoll für unsere Gemeinde eingesetzt haben. Sie wurden im Gottesdienst am 22. Dezember 2019 verabschiedet, im gleichen Gottesdienst wurden auch die „Neuen“ in ihren Dienst eingeführt.

In der ersten Sitzung des neuen Kirchgemeinderates wurde Hubertus Winter zum Vorsitzenden gewählt und Ulla Nagel zur Stellvertreterin bestimmt. Inzwischen fand auch die Rüste des KGR statt. In Adelshofen haben wir uns besser kennengelernt und über Anforderungen und Ziele für diese Wahlperiode



Aus dem  
**KGR**

de gesprochen. Die Rüste fand in einer angenehmen und konstruktiven Atmosphäre statt.

Ein wichtiges Anliegen des neuen Kirchengemeinderates ist es, als Ansprechpartner für alle Gemeindeglieder zur Verfügung zu stehen und einen regen Austausch zu pflegen. Deshalb hat der KGR in seiner Sitzung im Februar beschlossen, eine regelmäßige Sprechstunde einzurichten. In vierwöchentlichem Rhythmus soll diese Sprechstunde jeweils nach dem Sonntagsgottesdienst angeboten werden, weitere Einzelheiten dazu werden noch bekannt gegeben.

An die Wahlleitung der Kirchengemeinderatswahl, Bernd Metzger, und an alle Wahlhelfer geht ein herzliches Dankeschön. Die Wahl musste vorbereitet werden, 3208 Wahlunterlagen mussten eingetütet, frankiert und abgeschickt werden. 756 Personen haben sich an der Wahl beteiligt, das sind 23,6% der Wahlberechtigten. Diese Rückmeldungen mussten ausgezählt und dokumentiert werden – all das war keine kleine Aufgabe.

Mittlerweile sind die ersten Baumaßnahmen im Inneren des Henhöferhauses abgeschlossen: das Untergeschoss ist fertig und kann von den Jugendkreisen nach ihren Wünschen gestaltet werden, die neue Kapelle hat schon die ersten Bewährungsproben bestanden, das Foyer ist schon nutzbar, die Küche und der kleine Saal können wieder in Betrieb genommen werden.

Im großen Saal laufen die letzten Arbeiten, es müssen noch die Fußbodenarbeiten abgeschlossen und die Bühne eingebaut werden. Hoffentlich ist auch die Eingangstreppe bis Anfang März montiert, dann können die Angehörigen der Konfis beim Kirchencafé nach dem Konfirmandengottesdienst im Foyer warten, bis die Fotos geschossen sind. Noch vorher, am 15. März 2020, findet das Konzert „**Brothers in Brass**“ und am 21. März 2020 der erste „**Goldene Herbst**“ nach dem Umbau statt.

Wir laden herzlich zum Konzert des Blechbläser-Sextetts ein, zu dem unser engagierter Posaunist Gerhard Kammerer gehört. Mit Ihrem Besuch können Sie auch die Renovierung unseres Gemeindehauses unterstützen. Weitere Infos finden Sie auf Seite 25.

Die Arbeiten an der Fassade und im Außenbereich werden ab März dann bei hoffentlich trockenem Wetter in Angriff genommen. Sie sehen, wir arbeiten mit Hochdruck an der Fertigstellung des Inneren des Henhöferhauses!

Bisher wurden bei den Arbeitsinsätzen am Henhöferhaus bereits 3530 Arbeitsstunden geleistet, fast jeden Samstag sind fleißige Helfer am Werk. Beim Arbeiten am 25. Januar 2020 haben sie sich über eine heiße Gulaschsuppe gefreut, die die Fa. Reiner Köhler über einen Gutschein gesponsert hat (Bild oben). Danke auch dafür!

Ein weiterer Dank geht an die großzügigen Spender für den Umbau des Gemeindehauses. Privatpersonen, Firmen und Gruppen und Kreise (durch ideenreiche Aktionen) haben unser Spendenkonto auf die Höhe von 158.243,82 Euro (Stand 31.01.2020) anwachsen lassen. Die Spendensäule neben der Kirche vor dem Kaiserdenkmal zeigt das auch optisch an, die hellgrünen und schwarzen Kugeln lassen erkennen, wie viel Tausend Euro bereits für den Bau gespendet wurden. Wir danken nochmals allen Spendern und wünschen ein herzliches Vergelt's Gott. Die Bibel sagt uns, dass ein Segen auf großzügigem Geben liegt.

**Für die in den nächsten Monaten zu bewältigenden Aufgaben bitten wir um Ihre Fürbitte im Gebet für unsere Pfarrerin, für unsere Gemeindediakonin, für uns vom Kirchengemeinderat sowie für alle Mitarbeitenden.**

Für den Kirchengemeinderat  
Hubertus Winter

# Statistischer Jahresrückblick 2019

(Zahlen in Klammern vom Jahr 2018)

## Sammlungen:

„Brot für die Welt“ **2.045,-** (2.375,-)

Diakonie **505,-** (575,-)

## Gottesdienst-Opfer für

die eigene Gemeinde **13.676,-** (14.193,-)

Pflichtkollekten **4.180,-** (6.274,-)

## Sonderkollekten und Spenden

Mission (versch. Projekte) **4.790,-** (5.307,-)

Freie kirchliche und soziale Einrichtungen **7.282,-** (6.010,-)

Friedhelm Metzger – J.m.e.M. **3.810,-** (4.960,-)

Patenschaftsprojekt

Kindertagesstätte Ijui **1.003,-** (4.085,-)

Spenden für die eig. Gem. **7.691,-** (13.265,-)

Modernis. Henhöferhaus **49.469,-** (33.401,-)

Gesamtbestand Spenden Modernisierung Henhöferhaus zum 31.12.2018: **146.553,-**

**insgesamt 94.851,-** (90.445,-)

Getauft wurden: Kinder **30** (28)

Erwachsene **0** (2)

Konfirmanden **5** (0)

Konfirmiert wurden: Jungen **17** (17)

Mädchen **18** (9)

Getraut wurden: Paare **7** (12)

Bestattet wurden: Gemeindeglieder **41** (49)

Aus der /In die Landeskirche

ausgetreten sind: Personen **45** (44)

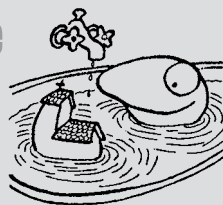
eingetreten sind: Personen **0** (6)

Anzahl der evangelischen Gemeindeglieder

in Graben-Neudorf mit Hauptwohnsitz

zum Jahresende **3.658** (3.662)

## Rund um die Kirche



### Offene Kirche

Unsere Kirche ist ab Mitte März wieder von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr offen. Wenn Sie außerhalb dieser Zeit in die Kirche möchten, klingeln Sie bitte während der Bürozeiten im ev. Pfarramt, Sie erhalten dann einen Schlüssel.

„Gott hat die Kirchen wie Häfen im Meer angelegt, damit ihr euch aus dem Wirbel irdischer Sorgen dahin retten und Ruhe und Stille finden sollt.“ (Johannes Chrysostomos)

### Evangelischer Kirchenchor

Unser Kirchenchor freut sich über Zuwachs! Interessierte Sängerninnen und Sängern dürfen zu den Probeterminen gerne vorbeikommen und „reinschnuppern“, jeder ist herzlich willkommen. Probe immer freitags 19.30 Uhr im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Sofienstr. 30 (während der Umbauphase unseres Henhöferhauses). Kontakt: Cornelia Herbster, Tel. 4723

### Selbsthilfegruppe Blaues Kreuz

(für Alkoholabhängige und Angehörige)  
Jeden Montag um 20 Uhr im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Sofienstr. 30 (während der Umbauphase unseres Henhöferhauses).  
Kontaktadresse: Armin Fetzner, Taunusstr. 8, Tel. 07255/4412

### Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde im Seniorenzentrum Rheinaue

Die Gottesdienste, jeweils dienstags 14-tägig um 16.30 Uhr, sind auch geeignet für alle Gemeindeglieder, die sonntags nicht in die Kirche kommen können. Das Team um Prädikant Uwe Stefan gestaltet die Termine. Herzliche Einladung!  
Termine: 10. + 24. März / 7. + 21. April / 5. + 19. Mai



Unsere  
Gebäude

## Neue Wandtafeln im Henhöferhaus

Wenn Sie in Kürze unser „neues“ Henhöferhaus betreten, wird Ihnen sofort eine Wandtafel aus Stahl mit „Edelrost“ auffallen.

Mit dieser 2,50 m hohen Platte werden alle Gemeindemitglieder und Besucher herzlich willkommen heißen. Wir hoffen, dass sich alle in den neuen Räumen wohlfühlen.

Direkt unter den Worten „Herzlich Willkommen“ stehen nebeneinander und gleichwertig die Logos unserer Kirchengemeinde, in deren Räumen man sich befindet, und unseres CVJMs, in dessen Namen unter anderem die gesamte Jugendarbeit verantwortet wird. Das ist gleichzeitig das Einladende unserer Gemeinde, dass wir, bei aller Verschiedenheit, miteinander an einem Strang ziehen. Hierzu zählen wir auch die Liebenzeller Mission, in deren Räume während der Umbauphase verschiedene Gruppen ausgelagert waren. Gemeinsam möchten wir hier in Graben-Neudorf Salz und Licht sein. Zum Ausdruck wird das auch durch den Bibelvers gebracht, der auf der Tafel zu lesen ist: „Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind, da bin ich in ihrer Mitte.“

Unser Gemeindehaus hat jetzt nach dem Umbau einen zweiten Eingang im hinteren Bereich. Von hier aus erschließen sich die hellen, lichtdurchfluteten Jugendräume. Bei der starken Auslastung unseres Gemeindehauses ist so ein ungestörtes Nebeneinander eher möglich.

An diesem neuen Eingang fallen dann nochmals zwei weitere rostige Stahlplatten ins Auge. Aus einer der beiden Platten ist ein großes Kreuz ausgeschnitten. Dieses ausgeschnittene Kreuz, das eigentlich „nur“ ein Rest war, hängt nun an der Wand daneben. So bildet es gleichzeitig das Altar-



bild unserer neuen Kapelle. Die zweite Platte im unteren Eingangsbereich ist mit einer Kurzversion des Leitbildes unserer Kirchengemeinde beschriftet.

Die Tafeln wurden von Fred Kammerer grafisch gestaltet.

Für den Bauausschuss: Reiner Kammerer

**Das Licht des Glaubens macht alle unsere Beziehungen hell; es hilft uns, sie aus der Liebe Jesu zu leben, ja so, wie er sie gelebt hat.**  
Franziskus

**ICH+GLAUBE!  
+ ABER  
+ HILF!  
+ DASS + ICH  
+ NICHT +  
ZWEIFLE! +**  
Markus 9, 24  
Jahreslosung 2020



# Graben- Neudorf

## Begegnungszentrum Hebelhaus

Vortrag:

# Energiewende in Deutschland

Kann der Boden unter  
unseren Füßen dazu  
beitragen?

Ein Streifzug durch unsere heutige  
Energieversorgung.

Was tun wir?

Tun wir es verantwortlich?

Aber auch was wir tun können...

„Geht mich doch nichts an!“

Oder etwa doch?

**Fr., 6. März 2020**

**Beginn 19:30 Uhr**

Hebelstraße 1, OT Neudorf  
Eintritt frei - Spenden erbeten.



**Prof. Dr. Frank R. Schilling**

Professor für Techn. Petrophysik,  
Dekan der Fakultät für  
Bauingenieur-, Geo- und  
Umweltwissenschaften am  
Karlsruher Institut für Technologie  
(KIT)

Veranstalter:  
Evangelische Kirchengemeinde und  
CVJM Graben-Neudorf

# Frauenkreise



KURZ  
INFOS

## Lichtblick

### Frauenkreis Lichtblick

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zu unserem Frauenkreis „Lichtblick“. Wir treffen uns jeweils donnerstags, 14-tägig um 20 Uhr, im Begegnungszentrum Hebelhaus (während der Umbauphase des Henhöferhauses).

12.03. mit Diakonin Lydia Seitz

26.03. Kegeln

23.04. Im Rhythmus des Lebens

14.05. Musik & Poesie – Lass deinen Namen leuchten

Die Lichtblick-Abende sind eine Veranstaltung der evangelischen Kirchengemeinde und des CVJM Graben-Neudorf.

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein!

#### Kontaktadressen:

Steffi Dillmann, Karlsruher Str. 57, Tel. 718262

Annette Höffe, Kinzigstr. 18, Tel. 4441

Simone Jäckle, Mannheimer Str. 42, Tel. 2612

Ute Wabersich, Schellingweg 6, Tel. 4736

Uta Zimmermann, Kaiserstr. 6, Tel. 2856

oder per **E-Mail** unter: lichtblick-team@gmx.de

**Wer Christus hat,  
hat alles  
und kann alles.**

Philipp Melanchthon

**ICH+GLAU  
BE!+ABER  
+ HILF +  
DASS + ICH  
+ NICHT +  
ZWEIFLE! +**  
Markus 9, 24  
Jahreslosung 2020



...dem Alltagstrott entkommen  
...in der Gemeinschaft mit Frauen ankommen  
...etwas von Gott mitbekommen  
...fühlt euch herzlich willkommen!

**Lila Pause - Der Kreis für junge Frauen ist eine Veranstaltung der evangelischen Kirchengemeinde und des CVJM Graben-Neudorf.**

Wir treffen uns mittwochs um 20 Uhr im Hebelhaus in Neudorf. Im Team sind Claudia Sobotzik, Carola Nagel-Janjic, Diana Herodes, Damaris Reinhardt, Janine Karavaki, Julia Seder, Miriam Reinhard und Tabea Bertram. Bei Fragen könnt ihr uns gerne ansprechen.

[lilapause2014@gmail.com](mailto:lilapause2014@gmail.com)

**Die kommenden Termine: 11.03., 22.04., 17.06.**

### Gesprächskreis für Frauen


Zu diesem Kreis sind alle älteren Frauen herzlich eingeladen, die interessiert sind an Gemeinschaft, einem regen Austausch zu Glaubensfragen und vielen anderen Themen, die Frauen bewegen.

Wir treffen uns nach der langen Umbauzeit des Gemeindehauses wieder einmal im Monat, montags 19.30 Uhr im Henhöferhaus, Kleiner Saal.

**Termine: 20. April** mit Ute Wabersich zum Thema „Ernst Ginsberg – sein Leben, seine Gedichte“  
**11. Mai** – 40 Jahre Gesprächskreis für Frauen, ein Grund zum Feiern!

Kontakt: Elfriede Freisinger, Tel. 9253,  
Helga Herbster, Tel. 8524, Lydia Seitz,  
Tel. 0151-56341843





# Informationen

## Unsere Konfirmanden

### Konfirmandenanmeldung 2021 und Termine 2020/21

Für den nächsten Konfi-Jahrgang ist die Anmeldung am Mittwoch, dem 6. Mai. Wir bieten zwei Uhrzeiten an, Sie können entweder um 17.30 Uhr oder um 18.30 Uhr ins Henhöfer-Gemeindehaus (neben der Evangelischen Kirche) kommen.

Konfirmiert werden in der Regel Jungen und Mädchen, die bis zum 31. August 2021 das 14. Lebensjahr vollendet haben. Doch können auch Jüngere oder Ältere am Konfirmandenunterricht teilnehmen.

Zur Anmeldung sollen die Konfirmanden mit einem Elternteil kommen. Bitte bringen Sie das Stammbuch bzw. eine Taufurkunde mit. Sie werden in zwei Gruppen über Ablauf und Pflichten informiert.

Wer noch nicht getauft ist, wird während der Zeit des Konfirmandenunterrichts, also vor der Freizeit, an einem Taufsonntag getauft.

### Konfirmandenunterricht ist samstagsmorgens!

Wie in den Vorjahren findet der Konfirmandenunterricht einmal monatlich an einem Samstagvormittag statt. Unsere neuen Konfirmanden und ihre Eltern erhalten bei der Anmeldung genauere Informationen.

Wir bitten die neuen Konfirmanden aber schon jetzt, sich folgende Samstage von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr für den Konfi-Unterricht

vor den Sommerferien freizuhalten: 9. Mai (Kennenlerntag), 20. Juni und 18. Juli 2020.

Ebenso bitten wir darum, sich den Gottesdienst mit der Konfirmandenvorstellung am Sonntag, 21. Juni 2020 im Rahmen des CVJM-Plätzlefestes vorzumerken und unsere Konfi-Freizeit vom 17. bis 21. Februar 2021 in Dobel.

Die Konfirmanden müssen an allen Terminen teilnehmen. Wir bitten darum, dies bei der Planung von Wochenendausflügen und der Fastnachtsferien zu beachten!

### Konfirmations-Termine 2021

**14. März 2021** um 10.00 Uhr:  
Konfirmanden-Gottesdienst

**20. März 2021** um 19.00 Uhr:  
Abendmahlsgottesdienst

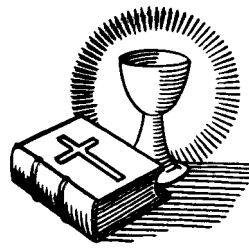
**21. März 2021** um 10.00 Uhr:  
Konfirmation (Einsegnung)

Mich haben ausgerechnet der Ungehorsam, die Lüge und der Zweifel Gott nähergebracht als alles andere im Leben. Denn alle Irrtümer, die ich beging, zeigten mir den Weg zur Wahrheit, wie ich sie heute verstehe.  
Christa Schyboll

**ICH+GLAUBE!  
+ABER  
+HILF!  
+DASS+ICH  
+NICHT+  
+ZWEIFLE!  
+**

Markus 9, 24  
Jahreslosung 2020

# Konfirmanden 2019/20



Unsere  
Konfirmanden

## In diesem Jahr werden unsere Konfirmanden des Jahrgangs 2019/20 konfirmiert:



Dabrowski, Frederik  
Debatin, Lukas  
Gammel, Daniel  
Geißler, Liam  
Gottwald, Yannick  
Kemm, Samuel  
Kohler, Max  
Krämer, Andreas  
Langhoff, Carl-Giovanna  
Melder, Lars  
Renkes, Luca  
Roth, Manuel  
Scherb, Merlin  
Scholl, Alexander  
Weber, Ferris  
Werner, Paul

Decker, Lea  
Ertner, Samira  
Herzog, Marta  
Häfner, Marie  
Höpfner, Lara  
Herbster, Elea  
Maag, Amelie  
Schäfer, Lisa-Faye  
Schmal, Carina  
Schoch, Ronja  
Seidel, Sophie  
Tempelfeld, Leni  
von Büren, Samira

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen zum Konfirmanden-Gottesdienst und zur Konfirmation.

In diesem Jahr gestalten die Konfirmanden den Gottesdienst am **22. März um 10.00 Uhr** in der Kirche. In ihrer Konfirmanden-Freizeit haben sie gemeinsam unter einem ausgewählten Thema Ideen eingebracht und den Gottesdienst geplant und vorbereitet. Jeder Konfirmand ist an einem „Baustein“ des Gottesdienstes beteiligt und wirkt an einer Stelle mit.

Vor der Konfirmation feiern wir gemeinsam einen Abendmahlsgottesdienst. Auch hierzu ist die ganze Gemeinde willkommen: **Samstag, 28. März um 19.00 Uhr.**

Auch zum festlichen **Konfirmationsgottesdienst am 29. März um 10.00 Uhr** ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.



# Gruppen, Kreise, Besondere Gottesdienste

## LIVE-Gottesdienst

Moderner Gottesdienst einmal im Monat mit Themenpredigt, Anspiel und neuen Liedern. Im Eingangsteil sind die Kinder mit dabei, danach haben sie ihr eigenes Programm. Beginn jeweils um 10 Uhr während des Umbaus in der Kirche in Graben. Nach dem Gottesdienst lädt unser Bistro ein, bei Kaffee, Tee und Gebäck zu verweilen und miteinander ins Gespräch zu kommen.



**Termine: 8. März, 19. April, 17. Mai**

## @home-Gottesdienst

Ein lebendiger, moderner Gottesdienst einmal im Monat sonntags um 11.00 Uhr im Begegnungszentrum Hebelhaus, Hebelstr. 1.

Das @home-Team gestaltet die Gottesdienste mit neuen Liedern, Anspiel und Gebeten, musikalisch unterstützt von einem Lobpreis-Team mit Band. Für Kinder ab 3 Jahren ist zeitgleich Kinderprogramm und für Eltern mit Krabbelkindern wird der Gottesdienst in einen Nebenraum übertragen.

**Die nächsten Termine: 1. März, 5. April, am 3. Mai mit Mittagessen**

Die Predigten der @home-Gottesdienste kann man in der Regel über <http://www.ev-gn.de/artikel/home-gd.htm> nachhören.



## P.U.S.H.

Wir wollen uns an diesen Abenden bewusst viel Zeit nehmen, um Gott mit Liedern, Gebeten, Psalmen und anderen Bibeltexten anzubeten, IHM zu begegnen und auf IHN zu hören. – Beginn freitags 20 Uhr. **In der Umbauphase unseres Gemeindehauses findet der P.U.S.H. bei Fam. Reichenbacher privat, in der Wutachstr. 9, statt:**  
**Termine: 3. März,**  
**(Weitere Termine noch nicht fest)**



## Offener Bibelgesprächskreis – für alle offen!!!

Der Bibelgesprächskreis ist für alle,

- die die Bibel besser kennen lernen wollen
- die sich gerne über wichtige Themen des Glaubens und des Lebens mit Anderen austauschen
- die Fragen haben
- die nur mal rein schnuppern möchten
- die von anderen freudig begrüßt und aufgenommen werden wollen
- die mehr über Jesus Christus erfahren wollen

**Die nächsten Termine** (Beginn ist jeweils dienstags um 20 Uhr, Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Sofienstraße 30):

**3. März** „Sendschreiben an die Gemeinde in Thyatira“ (Offenbarung 2, 18-29)  
**17. März** „Sendschreiben ... Sardes“ (Off. 3, 7-13)  
**31. März** „Sendschreiben ... Philadelphia“ (Off. 3, 7-13)

Kontakt: Bernd Metzger, Tel. 5981  
eMail: [berndmetzger@t-online.de](mailto:berndmetzger@t-online.de)



# Gruppen und Kreise



**KURZ  
INFOS**



**Alle Männer sind herzlich eingeladen! Unsere Abende beginnen mit einem zünftigen Vesper, zu dem jeder etwas beisteuern kann. Anschließend befassen wir uns mit aktuellen christlichen und gesellschaftlichen Themen, häufig mit Referenten. Für persönliche Gespräche in geselliger Runde bleibt genügend Zeit.** Wenn nicht anders veröffentlicht, treffen wir uns um 20.00 Uhr im Männervesperkeller, Hauptstr. 4 (Unter dem Fabrikgebäude der Fa. Seipel).

Gerne senden wir regelmäßig eine persönliche Einladung zu unseren Treffen per e-mail oder als Flyer zu. Bitte sprechen Sie einen unserer Mitarbeiter an!

### Termine:

**Mi., 18. März** mit Klaus Ehrenfeuchter vom Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V., „Auch starke Männer haben Schwächen – vom Umgang mit Schwachstellen im eigenen Leben“

**Do., 23. April** mit Christoph Schindler – Thema: „Radical Love“

### Team:

Ralf Hacker Tel.: 07255/9000811  
Rolf Demuth Tel.: 07255/90861  
Matthias Gammel Tel.: 07255/765260  
Michael Süß Tel.: 07255/6681



**Einmal monatlich, in der Regel am vierten Montag jedes Monats, findet um 19.00 Uhr ein Treffen für Männer ab 60 Jahren statt. Während der Umbauphase des Henhöferhauses trifft sich der Männerkreis 60+ im alten Ratssaal, Karlsruher Str. 60.**

Die Abende auf christlich-evangelischer Grundlage haben kirchliche, kulturelle, gesellschaftliche und heimatkundliche Themen auf dem Programm, auch bleibt genügend Zeit für Gespräche und Geselligkeit.

### Termine:

**23. März** Dekan Dr. Martin Reppenhagen

**27. April** Polizeihauptkommissar Gerd Volland – „Gefahren für Senioren“

**25. Mai** Besichtigung BNN (Bernd Metzger)

**22. Juni** Prof. Dr. Dinter – „Was ist eigentlich Nuklearmedizin?“

### Das Männerkreis-Team:

Manfred Fitterer, Tel. 07255/721450

Gerd Hartmann, Tel. 07255/8395

Alfred Metzger, Tel. 07255/9793

Bernd Metzger, Tel. 07255/5981.

**Der Glaube ist das unglaubliche Abenteuer des Vertrauens auf Gott.**

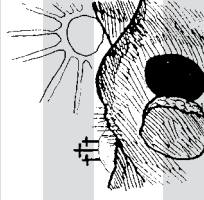
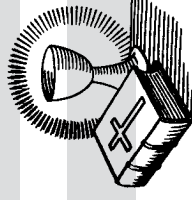
Corrie ten Boom

**ICH+GLAU  
BE!+ABER  
+ HILF +  
DASS+ICH  
+ NICHT +  
ZWEIFLE! +**  
Markus 9, 24  
Jahreslosung 2020



# Gottesdienste von März bis Mai 2020

<b>01.03.</b> Invokavit	10.00 Uhr Gottesdienst (Kanzeltausch: Pfr. P. Kampe) 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst 11.00 Uhr <b>@home</b> -Gottesdienst (Begegnungszentrum Hebelhaus)
<b>08.03.</b> Reminiscere	10.00 Uhr <b>LIVE</b> -Gottesdienst (Kanzeltausch: Pfr. G. Waskow) 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst (Kinder sind im Eingangsteil des Gottesdienstes dabei)
<b>15.03.</b> Okuli	10.00 Uhr Gottesdienst – mitgestaltet vom Gesangverein Liederkranz Graben 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst 11.15 Uhr Taufgottesdienst (Pfrin. U. Nagel)
<b>22.03.</b> Lätare	10.00 Uhr <b>Konfirmationsgottesdienst mit Jugendband</b> anschl. Kirchencafé 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst
<b>28.03.</b> Samstag	19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfrin. U. Nagel)
<b>29.03.</b> Judika	10.00 Uhr <b>Konfirmation</b> (Pfrin. U. Nagel/Diakonin L. Seitz) 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst
<b>05.04.</b> Palmarum	10.00 Uhr Gottesdienst 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst 11.00 Uhr <b>@home</b> -Gottesdienst (Begegnungszentrum Hebelhaus)
<b>06.04.</b> Montag	19.30 Uhr Passionsandacht (CVJM)
<b>07.04.</b> Dienstag	19.30 Uhr Passionsandacht
<b>09.04.</b> Gründonnerstag	19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
<b>10.04.</b> Karfreitag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchen- u. Posaunenchor anschl. Abendmahl
<b>11.04.</b> Samstag	22.00 Uhr <b>Osternacht im Begegnungszentrum Hebelhaus</b>



## Christi Himmelfahrt

An „Christi Himmelfahrt“, Donnerstag, 21. Mai, sind alle Gemeindeglieder eingeladen zum zentralen Himmelfahrtsgottesdienst in Graben. Um 11.00 Uhr beginnt der Gottesdienst, der von den Kirchen- und Posaunenchören des Bezirkes mitgestaltet wird. Bei schönem Wetter wird der Gottesdienst auf dem Parkplatz hinter der Kirche gefeiert, bei Regen in der Ev. Kirche. Anschließend gibt es im Henhöfer-Gemeindehaus ein gemeinsames Mittagessen. Es wird gebeten, eigenes Geschirr und Besteck mitzubringen. Für Speisen und Getränke sorgt die Kirchengemeinde, Salspenden für das Buffet sind willkommen.

## Gottesdienst-Übersicht

<b>12.04.</b> Ostersonntag	08.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Grabener Friedhof 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchen- u. Posaunenchor u. Abendmahl Kein „Kiki“ und kein Kindergottesdienst!
<b>13.04.</b> Ostermontag	10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Ostereiersuchen
<b>19.04.</b> Quasimodogeniti	10.00 Uhr LIVE-Gottesdienst 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst (Kinder sind im Eingangsteil im Gottesdienst dabei)
<b>26.04.</b> Misericordias Domini	10.00 Uhr Gottesdienst 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst 11.15 Uhr Taufgottesdienst
<b>03.05.</b> Jubilate	10.00 Uhr Gottesdienst 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst 11.00 Uhr @home-Gottesdienst – anschl. Gemeindegottesdienst (Begegnungszentrum Hebelhaus)
<b>10.05.</b> Kantate	10.00 Uhr Gottesdienst mit Goldener Konfirmation mit anschl. Kirchencafé 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst
<b>17.05.</b> Rogate	10.00 Uhr LIVE-Gottesdienst (Henhöferhaus) 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst (Kinder sind im Eingangsteil des Gottesdienstes dabei)
<b>21.05.</b> Himmelfahrt	11.00 Uhr Zentraler Himmelfahrtsgottesdienst in Graben mitgestaltet von Kirchen- u. Posaunenchören des Bezirkes anschl. Gemeindegottesdienst
<b>24.05.</b> Exaudi	10.00 Uhr Gottesdienst 10.00 Uhr „Kiki“ und Kindergottesdienst 11.15 Uhr Taufgottesdienst (Pfrin. U. Nagel)
<b>31.05.</b> Pfingstsonntag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor u. Abendmahl kein „Kiki“ und kein Kindergottesdienst
<b>01.06.</b> Pfingstmontag	10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der kath. Kirche St. Wendelinus Neudorf
<b>07.06.</b> Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchencafé



# Junge Gemeinde

## Tauftermine 2020



Sonntag, 15. März 2020, 11:15 Uhr  
Sonntag, 24. Mai 2020, 11:15 Uhr  
Sonntag, 5. Juli 2020, 11:15 Uhr  
Sonntag, 23. August 2020, 11:15 Uhr  
Sonntag, 11. Oktober 2020, 11:15 Uhr  
Sonntag, 6. Dezember 2020, 11:15 Uhr

Zu den oben stehenden Terminen werden die Taufgottesdienste separat gefeiert und finden nach den Hauptgottesdiensten statt. Anmeldung über das ev. Pfarramt, Tel. 9335.

## Krabbelgruppe Rabe Rudi



Die Krabbelgruppe trifft sich alle zwei Wochen freitags von 9:45 bis 11:00 Uhr im **Hebelhaus Neudorf**. Die Gruppe richtet sich vor allem an Kinder von 0 bis 3 Jahren. Die aktuelle Altersspanne ist von 2 Monate bis 2,5 Jahre.

Die Krabbelgruppe ist eine Veranstaltung der evangelischen Kirchengemeinde Graben-Neudorf.

**Nächste Termine: 6.+20. März, 3.+17. April, 15.+29. Mai, 12.+26. Juni**

Ansprechpartner:  
Sarah Leber, Tel. 07255-726008

## Taizé-Abend der Lichter



Kerzenschein, Gesang, Gebet und Stille – ein Geschenk für jeden!

Herzliche Einladung zu dieser ökumenischen Veranstaltung der Katholischen und Evangelischen Gemeinden Graben-Neudorf, jeweils am letzten Freitag im Monat um 20.30 Uhr!

Termine:

**27. März** – Begegnungszentrum Hebelhaus

**10. April (Karfreitag)** – katholische Kirche St. Nikolaus Graben

**29. Mai** – Begegnungszentrum Hebelhaus

**26. Juni** – katholische Kirche St. Nikolaus Graben

**Herzliche Einladung**  
zu unserem monatlichen  
Seniorentreff  
im **Henhöferhaus!**



Bei Kaffee und Kuchen und natürlich jeder Menge Programm (z. B. Lebensbilder, musikalischen Beiträgen, gemeinsamem Singen...) wollen wir Ihnen den Samstagnachmittag versüßen

**Termine im Frühjahr 2020:**

**21. März / 11. April / 23. Mai / 27. Juni**

**Wir beginnen um 14.30 Uhr.**

Wenn Sie von zu Hause abgeholt und nach der Veranstaltung wieder nach Hause gebracht werden möchten, melden Sie sich bitte im ev. Pfarramt, Tel. -9335 an. **Ihre evangelische Kirchengemeinde**

**Kontakt:** Petra Stefan, Tel. -72543  
und Regina Kammerer, Tel. -3033



## Schüler-Erlebnis-Frühstück - 14. März 2020

Am Samstagmorgen um **8.45 – 12.00 Uhr**  
im Hebelhaus, Hebelstr. 1, Graben-Neudorf

Alle Schüler **der 1.-7. Klassen** werden zum ökumenischen Schüler-Erlebnis-Frühstück eingeladen. Wir wollen miteinander frühstücken, viel Spaß miteinander haben, singen, Geschichten hören und an einem oder zwei Workshops teilnehmen. **Wir haben Workshops für jüngere Kinder und ältere Schüler.**

Die Workshops sind von der Anzahl her begrenzt, ebenso auch die Anzahl der teilnehmenden Schüler. **Wer also etwas ganz Bestimmtes machen möchte, muss seine Anmeldung so schnell wie möglich in den Briefkasten des evangelischen Pfarramts einwerfen, spätestens bis zum 02.03.2020!**

Wer dies vergessen haben sollte, kann unangemeldet am 14. März ins Hebelhaus kommen, muss dann allerdings die Workshops nehmen, in denen es noch freie Plätze gibt.

**Nummeriert** bitte was ihr machen möchtet **von 1 bis 6**, also danach, wie sehr euch die Workshops interessieren. Wenn ihr etwas am liebsten machen möchtet, schreibt ihr eine **1** davor, als zweitliebstes eine **2** und so weiter. Das Erlebnis-Frühstück kostet **3 Euro** pro Kind, bei drei Kindern aus einer Familie sind es 7 Euro.

Wer Fragen hat, darf sich gerne an uns wenden: Heike Brand, Tel.: 01726676631 und Birghild Lienert, Tel.: 1872

---

Hier abtrennen und **bis 02.03.2020** im Pfarramt Graben, in Neudorf in der EKS abgeben oder per Mail an [pfarramt@ev-gn.de](mailto:pfarramt@ev-gn.de)

Ich melde mein Kind \_\_\_\_\_, Klasse: \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_ **verbindlich** an.

**Bei Verhinderung teile ich es spätestens einen Tag vor Beginn des SEF's mit**, damit andere Kinder nachrücken können!

Ich weise mein Kind darauf hin, dass es auf die Anweisungen der Leiterinnen zu hören hat. Für Unfälle oder Schäden, die entstehen, wenn Kinder nicht auf die Leiterinnen gehört haben, oder die durch höhere Gewalt verursacht werden, kann **keine** Haftung übernommen werden.

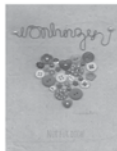
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_

### Mein Kind möchte an folgendem Workshop teilnehmen: - Bitte von 1 - 6 markieren!

- Badebrause** – selbst herstellen
- Pizzabäckerei**
- Kite Sport-Lenkdrachen** – Kleine Schulung für Drachenflieger  
und für die, die es werden wollen!

- Fußball**
- Graben-Neudorf-Memory** – selbst basteln
- Österliches Basteln** - mit Servietten
- Osterbastelei - Hühnchen** nähen
- Knopfbilder auf Leinwand**
- Geheimnisvolle Schatzsuche**
- Temperamentvolles Tanzen**
- Tischtennis** ( ) Anfänger ( ) etwas Erfahrung

- Wellness & Schönheit**
- Detektivspiel: „Werwolf / Mord in Palermo“** ( ab 4. Klasse)
- Window-Colours**





## Liebe CVJMer und Freunde des CVJM,

**am 31.01.2020 fand unsere diesjährige Generalversammlung statt. 80 Personen blickten zurück auf das vergangene Jahr. Über allem stand wieder der Dank an Gott und alle Mitarbeitenden und CVJM-Unterstützenden. Es war beeindruckend, wie viel in 2019 bewegt wurde - mit welcher Liebe, Motivation und Kreativität:**

Gebete in den Gebetskreisen • Freizeiten für alle Altersgruppen • gelungenes Plätzle-Fest mit Kubb-Cup • Christbaumaktion mit Freudenfeuer • CVJM-Café und Markt-Kuchenverkauf • viele Baueinsätze im Henhöferhaus • impulsreiche Referenten und Gäste im MAK • Christmette • wertvolle Begegnungen beim Mentoringprogramm • Kesselfleischessen • Open-Air-Festival und Movie-Time in Liedolsheim mit dem CVJM Liedolsheim • Jungschartage, Badentreff und sonstige Veranstaltungen des CVJM Baden • Adventskonzert des Posaunenchores • wertvolle Arbeit unserer „Außenmitarbeiter“ Friedhelm Metzger und Daniel Höffe • Aktionen und Ausflüge unserer Männer- und Frauenkreise • Teilnahme in der Volleyball-Liga mit drei Teams und bei verschiedenen Ortsturnieren • Zahlreiche Sportangebote • Beginn von Hannah und Denis Pelzer als Hauptamtliche • Sammlungen des Kierdorf-CVJM-Rumänienprojekts • Kambodscha-Einsätze • Kindermusical in den Herbstferien • Geburtstagsfeier 175 Jahre YMCA • und natürlich alle regelmäßigen Gruppen und Angebote •

Wir sind Gott dankbar für alle Entwicklungen, Erfahrungen und für jede und jeden einzelnen, mit dem wir gemeinsam unterwegs sein durften und dürfen.

Im Vorstandsteam gab es große Änderungen. Bettina Kappler wurde mit viel Dank nach 17 Jahren im Vorstand als Kassiererin verabschiedet. Ihre Nachfolge hat Sonja Braun angetreten. Neu eingetreten ist Noah Tirolf als Beisitzer. Janina Stober als 2. Vorsitzende und Frank Werner als Beisitzer wurden in ihren Ämtern bestätigt.

In diesem Jahr möchten wir uns mit dem Thema „Young Leaders“ beschäftigen. Wie können wir junge Leitende fördern, begleiten, im Glauben stärken und ihnen einen guten Entwicklungsraum bieten?

Bei allem, was in 2020 kommen wird, möchten wir auf die Führung Gottes schauen und an seiner Zusage aus 5. Mose 31,8 festhalten: „Der HERR aber, der selber vor euch hergeht, der wird mit dir sein und wird die Hand nicht abtun und dich nicht verlassen. Fürchte dich nicht und erschrecke nicht.“

In diesem Sinne freuen wir uns auf das gemeinsame Jahr 2020.

Im Namen des Vorstandes  
Euer Felix Kappler

## Liebe Freunde des CVJM,

das neue Jahr ist noch ziemlich jung und wir sind gespannt, was es uns bringt. Da ist natürlich die Wiederinbesitznahme des runderneuterten Henhöfer-Hauses, die in Etappen vor sich geht. Die Jugendräume im Keller werden zuerst immer mehr genutzt werden, bevor dann auch das Erdgeschoss und das Obergeschoss wieder ihrer alten Bestimmung übergeben werden. Doch besteht der CVJM nicht nur aus Baumaterial, aus OSB-Platten und USB-Kabeln, sondern aus den Menschen, die sich einsetzen, aus Leitern, die ihre Begabungen, ihre Kraft, ihre Zeit und auch ihr Geld hineingeben, damit die Besucherinnen und Besucher der Gruppen und Kreise eine gute Zeit



stark  
leben

CVJM

CVJM-  
Seiten

haben und dabei viel mitnehmen, das ihnen wichtig ist. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernehmen Verantwortung und andere geben sie gerade ab. Ein langsames aber stetiges Kommen und Gehen in den Reihen der Aktiven verändert laufend unsere Mitarbeiterstruktur. Lasst uns darauf vertrauen, dass immer genug Menschen da sind, die die Aufgaben übernehmen und sich auf die Besucherinnen und Besucher einstellen, damit diese sich in unserem CVJM zuhause fühlen.

## Was gab's beim CVJM?

### MAK Freizeit im Schloss

Das dritte Jahr in Folge fand vom 11.-13. Oktober unsere MAK-Freizeit im Schloss des CVJM statt. Das ist zwar nicht sehr abwechslungsreich, aber man muss auch nicht so weit fahren und weiß vorher, was man hinterher bekommt. Mit 128 Personen hatten wir das Schloss wieder einmal für uns alleine. Kai Günter, ein Sekretär des CVJM Landesverbandes gestaltete für uns die inhaltlichen Teile des Wochenendes. Unser Thema war unsere Vereinslosung: Gemeinschaftlich stark - Glauben leben - Menschen zuliebe, und die drei Teilsätze wurden in den thematischen Einheiten einzeln und als Summe behandelt.

Der Lobpreisabend am Samstag wurde von @home-Musikern sowie unseren neuen Sekretären Hannah und Dennis aus Zeitgründen praktisch ungeprobt musikalisch ausgestaltet, aber wenn jeder auf jeden hört, kann auch das grundsätzlich gelingen. An vielen Gebetsstationen draußen und drinnen in allen freien Räumen konnte sich jeder verweilen und Gott individuell begegnen.

Der Gottesdienst mit Abendmahl am Sonntag schickte uns wieder gestärkt dorthin, wo wir hergekommen waren.

Wir danken allen, die das Wochenende so sorgfältig vorbereitet und durchgeführt haben, und auch allen, die zum ersten Mal mit aufs MAK-Wochenende mitgegangen sind.

### Kindermusical mit 120 Kindern

Es ist erstaunlich, wie Jahr für Jahr in den Herbstferien 120 Kinder zusammenkommen und in wenigen Tagen ein vorbereitetes Musical einstudieren, so auch vom 28.10.-2.11.2019. Während der Renovierung des Henhöferhauses durfte die Woche schon zum zweiten Mal in der Adolf-Kußmaul-Grundschule stattfinden, wo noch bessere Bedingungen für die Probearbeit vorliegen. Organisiert von Mitarbeitern der Kirchengemeinde mit einem festen Stamm an Helfern, proben die Jungs und Mädchen ab dem Grundschulalter ganz ohne Liedblätter ein Dutzend Songs mit Chor- und Sologesang, ein Theaterstück zu einer biblischen Geschichte und üben vier Tänze ein. Nicht alle Eltern haben so viele Ferien wie ihre Kinder und somit ist die Musicalwoche auch eine kostenlose Ferienbetreuung. Von Montag bis Freitag gibt es ein gemeinsames Frühstück, an drei Tagen auch noch ein frisch gekochtes Mittagessen.

In diesem Jahr ging es um die ungleiche Begegnung des jungen Schafhirten David mit dem Philistersoldaten Goliath und wie es dazu kam. In einer Rahmenhandlung kamen drei Schafe aus Davids Herde zu Wort, besonders das schwarze Schaf ließ viele „schaf-sinnige“ Bemerkungen fallen. Auch sonst waren die Darsteller und das Team sehr kreativ. Wo sonst wird der Dreimeter-Mann Goliath von einem kleinen Darsteller verkörpert - mit Hilfe einer Klappleiter?

Das Team dankt der Gemeinde für die kostenlose Zurverfügungstellung der Halle, allen Sachspendern und allen Helferinnen und Helfern, so auch den Köchinnen und Köchen!!



Das Abschlusskonzert machte den Samstag zu einem unvergesslichen Ergebnis für Akteure und Publikum. Besonders für die Leiterinnen und Leiter in Chorleitung, Solistenbetreuung, Theaterregie oder bei der Ton- und Lichttechnik war es wieder eine anstrengende Woche, aber schon bald werden wieder die Vorbereitungen für das nächste Jahr begonnen. Trotz täglicher kleiner Probleme und laufend neuer Situationen bei den Proben hat es doch wieder Spaß gemacht, den Kindern eine gute Woche zu schenken. Wieder ist es gelungen, den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern unseren Gott ein wenig näherzubringen, denn viele Musickinder von früher sind selbst längst Mitarbeiter und Helfer geworden.

### **KonfiCup**

Am 16.11. fand der KonfiCup, das Fußballturnier der Konfirmanden, statt. Nachdem das regionale Turnier die letzten beiden Male in Graben-Neudorf war, stieg das Fußballfest in diesem Jahr in der Linkenheimer Sporthalle bei der Realschule. Sieben Mannschaften waren letztendlich am Start und begegneten sich in zwei Gruppen. Jede Partie wurde in 15 Minuten ausgetragen, anschließend eine Pause zum Erholen und zum neuerlichen Vorbereiten auf dem Spielfeld. Jede sechsköpfige Mannschaft musste mindestens zwei Jungs und zwei Mädchen dabeihaben. Die Spiele konnten parallel in zwei Hallen stattfinden und Durchsagen über Lautsprecher stellten sicher,

das die Mannschaften rechtzeitig vor Ort waren. Organisiert und durchgeführt wurde der Spieltag größtenteils von Graben-Neudorfer Helferinnen und Helfern. So musste die Turnierleitung auf die kurzfristige Absage einer weiteren Mannschaft reagieren, es gab eine computergestützte Auswertung sämtlicher Resultate und ein Sanitärer stand auch bereit. Eine gut organisierte Küchenmannschaft hielt kostenloses Essen wie warmen Fleischkäse im Brötchen bereit, aber auch Sportlerinnen und Sportler, die sich vegetarisch ernähren und Gäste mit Gluten-Schwäche mussten nicht hungrig spielen. Es gab auch Hefezopf, Kaffee und ausreichend Softdrinks. Die Stimmung während des Turniers war sehr entspannt und während der ganzen Zeit wurde leise Musik abgespielt. Die Zahl der mitgereisten Fans, die die Spiele von der Tribüne verfolgten, war leider geringer als beim letzten Turnier. Das Turnier begann mit einer einleitenden Begrüßung der Teams und einer Andacht zum Thema des Zusammenhalts beim Sport. Nach den Gruppenspielen, den Viertelbegegnungen, dem Halbfinale und Finale wurden die Sieger geehrt. In diesem Jahr waren es die Sportlerinnen und Sportler aus Mutschelbach, die zum Landesturnier nach Lahr fahren dürfen. Der Dank der Mannschaften ging an die örtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die das Turnier auf die Beine gestellt und durchgeführt hatten.

### **Adventskonzert am 1. Advent**

Am 1. Dezember, gleichzeitig dem ersten Adventssonntag, war die volle Kirche der Austragungsort für das Adventskonzert, das lange schon erwartet war, brachte es neben dem neuen Namen auch sonst viele Neuerungen mit. Nach über 20 Jahren erlebten wir erstmals ein neues Konzept: Der Posauenenchor, jetzt unter der Leitung von Raphael Oliveros, mischte alte Meister mit neuen Versio-

**Zum Glauben  
geht der Weg über  
den Unglauben.**

Ludwig Börne

**ICH+GLAU  
BE!+ABER  
+ HILF +  
DASS + ICH  
+ NICHT +  
ZWEIFLE! +**  
Markus 9, 24  
Jahreslosung 2020



nen. Raphael Oliveros selbst überzeugte auch als Musiker mit einem anspruchsvollen Solostück auf seinem Lieblingsinstrument, dem Horn. Weitere Künstlerin des Abends war Debbie Kammerer aus Graben-Neudorf mit Band. Begleitet nur von Piano und Cello präsentierte sie Songs von ihrer eigenen CD sowie Weihnachtsklassiker. Besondere Momente waren, wenn Debbies Band und der Posaunenchor sich musikalisch die Bälle zuwarfen. Magdalena Brusckke brachte die Musikstücke mit ihren Moderationen in Verbindung. Zwar gab es tontechnisch noch Probleme, es wurden aber auch schon die nötigen Konsequenzen daraus gezogen. Man kann sehr gespannt sein, wie sich die Adventskonzerte in den kommenden Jahren weiterentwickeln.

### **Christmette**

Wie jedes Jahr erfindet sich die Christmette neu mit immer neuen Helferinnen und Helfern aus dem CVJM, neuen Songs und frischen Ideen. In einer Spielszene erlebt Klein-Timmi die letzte Phase des Weihnachtsfestes und eine Off-Stimme erläuterte die Bestandteile des Festes wie wir es heute feiern. Ein Lobpreisblock führte die Gemeinde in die Anbetung und wieder war die Christmette ein Treffpunkt für alle, die noch auf waren und offen für die anderen Aspekte von Weihnachten.

### **Christbaumsammlung & Freudenfeuer**

Nach dem schweren Essen in der Weihnachtszeit war wieder etwas Bewegung angesagt. Bei erneut trockenem und kaltem Wetter kreisten die Traktoren voller Jugendlicher in gelben Warnwesten, die am 11. Januar ab 9 Uhr die Bevölkerung herausklingelten, um die überflüssigen Christbäume abzuholen.

Ein Teil davon fand den Weg auf unser Plätzle an der Liedolsheimer Landstraße und wurde dort

kunstvoll aufgeschichtet. Dort trafen sich dann auch die Traktorteams und wurden ab der Mittagszeit gepflegt. Viele fuhren am Nachmittag noch weiter mit bis die Straßen „baumfrei“ waren. Um 17:00 Uhr trafen sich Hunderte von Besucherinnen und Besuchern auf dem Plätzle und erwarteten den Sonnenuntergang. Unser CVJM Vorstand Felix Kappler begrüßte dann die Gäste beim ersten wortwörtlichen Highlight des Jahres, denn die Gruppe der Fackelträger umstellte den großen Stapel und entzündete ihn auf ein Zeichen hin. Die Gäste, die in respektvollem Abstand warteten, bekamen heiße Gesichter und traten noch ein paar Schritte weiter weg vom meterhohen Freudenfeuer. Auch hierfür waren die Bedingungen optimal, da bei wenig Wind keine gefährlichen Funken davonfliegen konnten.

Manche Aktionen bringen einfach allen etwas ein: Der Bevölkerung Platz im Wohnzimmer, dem CVJM Spendengelder und Aufmerksamkeit, den Mitreisenden viel Spaß bei der Arbeit in frischer Luft, wenn man vom Dieselduft der Traktoren absieht, und den Gästen am Abend eine feurige Show.

Heißen Dank an die Helferinnen und Helfer beim Sammeln, bei der Bewirtschaftung, und an die immer hilfsbereite Feuerwehr, die dankbarerweise nie richtig eingreifen muss, und an unseren Herren, der auf den Traktoren dabei war und dafür sorgte, dass nie etwas passiert.

**Ein Glaube  
ohne Tat ist ein  
Feld ohne Saat.**

Sprichwort

**ICH+GLAU  
BEI+ABER  
+ HILF +  
DASS + ICH  
+ NICHT +  
ZWEIFLE! +**  
Markus 9, 24  
Jahreslosung 2020



## Was geht ab beim CVJM?

### Ergänzender Gottesdienst

Schon seit einiger Zeit wird im Vorstand des CVJM über einen zusätzlichen Gottesdienst diskutiert. Primäre Zielgruppe sind die jungen Erwachsenen, die eine altersgerechte Gottesdienst-Kultur am Ort vorfinden sollen. Am 17. Januar fand darum ein erster Infoabend hierzu im Hebelhaus statt. Janina Stober erläuterte 40 Besucherinnen und Besuchern die Gedanken des Vorstandes über die Sehnsucht, eine weitere Gottesdienstform zu finden. In einem Arbeitskreis mit Delegierten von CVJM-Vorstand und Kirchengemeinderat wird nicht erst seit diesem Tag gebetet, geplant und beraten, was die nächsten Schritte sein können. Unsere neuen Sekretäre Hannah und Denis Pelzer sollen in diesem Projekt einen Hauptteil ihrer Aufgabe bei uns finden, sind sie doch in jüngeren Gottesdienstformen und im Lobpreis sehr erfahren. Diese neuen ergänzenden Gottesdienste könnten vielleicht im Herbst 2020 beginnen, aber eine gewissenhafte Planung ist vorrangig vor einem überhasteten Beginn.

### Konfirmation

Auch 2020 wird die Konfirmation (22./29. März) unserer jungen Gemeindeglieder sorgfältig vorbereitet. Unserer Konfihelfer und Co-Leiter sind bei den Unterrichtseinheiten dabei und entlasten laufend Pfarrerin Ulla Nagel und Gemeindeglied Lydia Seitz. Im letzten Jahrgang haben sich 36 Jungs und Mädchen auf ihr großes Fest vorbereitet; dieses Jahr sind es 30 Konfis, die mit dem Helferteam zur Konfifreizeit am Fastnachtswochenende auf den Dobel fahren. Bei diesem Höhepunkt der Konfirmandenzeit wird nicht nur viel in den Unterrichtseinheiten geschafft, es gibt auch automatisch viele Gespräche über Gott und

die Welt zwischen den Konfis und den Konfihelfern, die auch nicht viel älter sind.

## Wer macht was beim CVJM?

### Leon Zimmermann:

Hallo liebe Kirchengemeinde und CVJM, Ich melde mich hier aus dem warmen Südafrika. Mein Name ist Leon und ich absolviere momentan meinen einjährigen Freiwilligendienst in Kapstadt. Seit August letzten Jahres arbeite ich hier in einer Art Kinderheim mit Namen Elonwabeni. Das sind vier Häuser, in denen jeweils 5-7 Kinder zwischen 0 und 18 Jahren mit einer Hausmutter zusammenleben. Die ca. 30 Kinder, kommen alle aus schwierigen familiären Verhältnissen, so dass die Eltern nicht mehr für sie sorgen können. Einige von ihnen sind HIV-positiv, Missbrauchsopfer oder ihre Eltern sind drogenabhängig.

Mit Anna, einer anderen deutschen Freiwilligen, helfe ich den Hausmüttern im Haushalt, erledige Hausmeisterarbeiten, organisiere Ausflüge und Camps für die Kids, helfe den Kindern bei ihren Hausaufgaben und werde häufig als Fahrer gebraucht. Generell kann man sagen, dass wir versuchen Beziehungen zu den Kindern und Jugendlichen aufzubauen, um ihnen ein Gefühl von Geborgenheit, Unterstützung und Angenommen sein zu vermitteln. Auch für mich ist es wie ein zweites Zuhause und eine zweite Familie, da wir miteinander leben und wachsen. Ganz bewusst habe ich mich auf dieses Jahr des Dienens für die Menschen hier und für Gott eingelassen. In diesem neuen Umfeld lerne ich mich selbst auch nochmal ganz neu kennen und lerne auf Gott und seinen Weg mit mir zu vertrauen.

Wer mehr über meinen Dienst und mein Leben hier in Kapstadt erfahren will kann mir gerne per

## CVJM-Kontakte

**1. Vorsitzender:** Felix Kappler,  
Dreisamstr. 2, Tel. 0179-321 1719  
eMail: vorsitzender@cvjm-gn.de  
www.cvjm-gn.de

E-Mail (leon.zimmes@gmx.de) schreiben.  
Ansonsten hoffe ich, dass es euch dort in Graben-Neudorf gut geht und man sich in sechs Monaten dann wieder sieht:)  
Gottes Segen und liebe Grüße  
Leon

**Wir sind alle gespannt, was das begonnene Jahr noch so bringt wie z.B. der 125. Geburtstag des CVJM Landesverbandes.**

Aber auch zwischen all diesen Höhepunkten laden wir laufend ein zu Gruppen und Kreisen, den Projekten und Angeboten, die für jeden etwas bereithalten, für energiereiche Sportler oder stille Beter, für „Kiddies“ und „Grufties“, für alle, die wieder ein Stück des Weges mit unserem großen Jesus und unserem kleinen Verein erleben wollen.

Alles weitere über unsere Arbeit, die Angebote und Termine findet man im Mitteilungsblatt von Graben-Neudorf und auf unserer Homepage [www.cvjmgraben-neudorf.de](http://www.cvjmgraben-neudorf.de).

Wir grüßen herzlich,  
Ihr/Euer CVJM-Graben-Neudorf

### Geistlicher Aufbruch in Myanmar

**Myanmar – früher bekannt als Burma – ist ein Land in Südostasien mit ca 54,5 Millionen Einwohnern und über 100 ethnischen Minderheiten. Es grenzt an Laos, Thailand, China, Indien und Bangladesch an.** Seit dem Ende der Militärdiktatur und Neuwahlen hat Myanmar einen Reformkurs eingeschlagen, der wirtschaftliche und strukturelle Entwicklung, politische Freiheit der ethnischen Minderheiten und Religionsfreiheit mit sich bringt. Jugend mit einer Mission arbeitet seit Ende der 90er Jahre in Myanmar und kooperiert mit der

### März:

- 01.03. 11.00 Uhr *@home*-Gottesdienst
- 04.03. 15:00 Uhr Winterspielplatz
- 04.03. 16:00 Uhr Konfi-Unterricht
- 05.03. 20:00 Uhr Mitarbeiterkreis
- 06.03. 09:45 Uhr Krabbelgruppe Rabe Rudi, Hebelhaus
- 08.03. 10:00 Uhr **LIVE**-Gottesdienst
- 08.03. 11:00 Uhr Volleyball 1. Mannschaft Karlsruhe Grünwettersbach
- 08.03. LV PUBlic im Brasileiro Königsbach (15-21 Uhr)
- 11.03. 16:00 Uhr Konfi-Unterricht
- 11.03. 20:00 Uhr Lila Pause, Hebelhaus
- 12.03. 20:00 Uhr Frauenkreis Lichtblick
- 12.03. 19.30 Uhr KULT (ab 18), CVJM-Waldheim KA
- 13.03. 20.00 Uhr PUSH (weitere Termine noch unklar)
- 14.03. 08:45 Uhr Schüler-Erlebnis-Frühstück Hebelhaus!!
- 15.03. 19:00 Uhr Konzert Brothers Of Brass
- 18.03. 16:00 Uhr Konfi-Unterricht
- 18.03. 20.00 Uhr MÄNNER-Vesper Klaus Ehrenfechter
- 20.03. 09:45 Uhr Krabbelgruppe Rabe Rudi, Hebelhaus
- 21.03. 14:30 Uhr Volleyball 1. Mannschaft Pforzheim
- 21.03. 14:00 Uhr Volleyball 2. Mannschaft Rheinstetten
- 22.03. 10:00 Uhr Konfirmanden-Gottesdienst
- 22.03. 14:00 Uhr Volleyball Jugend Liedolsheim
- 26.03. 20.00 Uhr Frauenkreis Lichtblick
- 27.03. 20.30 Uhr Taizé-Abend Hebelhaus
- 28.03. 19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- 29.03. 10:00 Uhr Konfirmation
- 30.03. – 03.04. Jesus House Graben/Liedolsheim

### April

- 02.04. 20:00 Uhr Mitarbeiterkreis
- 05.04. 11.00 Uhr *@home*-Gottesdienst mit Denis Pelzer
- 06.04. 19.30 Uhr Passionsandacht
- 07.04. 19.30 Uhr Passionsandacht
- 10.04. 10.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst
- 10.04. 20.30 Uhr Taizé-Abend (kath. Kirche Graben)
- 11.04. 22.00 Uhr Osternacht
- 16. - 19.04. LV BISS im Schloss
- 19.04. 10.00 Uhr **LIVE**-Gottesdienst
- 22.04. 20.00 Uhr Lila Pause (Hebelhaus)
- 23.04. 20.00 Uhr Frauenkreis Lichtblick
- 23.04. 20.00 Uhr MÄNNER-Vesper Christoph Schindler

### Mai

- 03.05. 11.00 Uhr *@home*-Gottesdienst, mit Stefan Geißert, mit Mittagessen
- 07.05. 20:00 Uhr Mitarbeiterkreis mit Einsegnungen
- 09.05. 09.00 Uhr Konfi-Unterricht
- 14.05. 20.00 Uhr Frauenkreis Lichtblick
- 17.05. 10.00 Uhr **LIVE**-Gottesdienst
- 21.05. 11-18 Uhr LV Hoffest Marienhof
- 28.05. 20:00 Uhr Mitarbeiterkreis
- 29.05. 20.30 Uhr Taizé-Abend (Hebelhaus)

### Juni

- 06.06.-13.06. FSK 18 Feizeit
- 14.06. 10.00 Uhr **LIVE**-Gottesdienst
- 17.06. 20.00 Uhr Lila Pause (Hebelhaus)
- 20.06. 09.00 Uhr Konfi-Unterricht
- 20.06. Kubb-Cup auf dem Plätze
- 21.06. Plätzefest



Im Leprakrankenhaus  
mit Dr. Min (Mitte)



Gebet für Myanmar mit einheimischen  
Christen vor der Landkarte von Myanmar.

christlichen Allianz, einem Zusammenschluss christlicher Kirchen in Myanmar, ähnlich der evangelischen Allianz hier.

Die christliche Allianz hat in Zusammenarbeit mit Jugend mit einer Mission Myanmar und JMEM Kona Hawaii eine Grossevangelisation organisiert, die parallel in 5 Städten stattgefunden hat. Zum Auftakt trafen sich alle Teams aus Einheimischen und Ausländern zum Kennenlernen, Orientierung, Schulung und Gebet in der Hauptstadt Yangon, bevor die einzelnen Teams dann in die 5 Städte weiterfuhren. Ein bewegender Moment während dieser Tage war die Begegnung mit einheimischen Christen, die in langer Vorarbeit die Einsätze vorbereitet hatten. Sehr ergreifend war auch die Gebetszeit für Myanmar zusammen mit den einheimischen Christen vor einer großen, überdimensionierten, ca. 15 x 15 m grossen Landkarte.

Unser Team ging nach Mawlamyaing, einer Hafenstadt mit ca 250.00 Einwohnern. Ich war Teil eines kleinen medizinischen Teams, bestehend aus 4 Ärzten (Myanmar, USA, Kanada und England), 2 Krankenschwestern (Norwegen und Deutschland), einer Physiotherapeutin aus den USA und einer Schauspielerin aus den USA. Geleitet wurde unser Team von Dr. Min, einem Arzt aus Myanmar.

Tagsüber waren wir im Leprakrankenhaus sowie auf einer vorgelagerten Insel tätig und abends als Mitarbeiter bei der evangelistischen Großveranstaltung mit dabei. Die Veranstaltung fand statt auf einem großen freien Veranstaltungsfeld inmitten der Stadt. Andere Teams waren tagsüber in Schulen und Kindergärten tätig und auf der Straße unterwegs, um für die Veranstaltung einzuladen. Die evangelistische Veranstaltung war über vier Abende verteilt, zu der jeden Abend ca. 2000 Menschen kamen. Eine lokal bekannte Band und Sängerinnen gestalteten den musikalischen Rah-

men und **Team Extrem International**, eine Gruppe von christlichen Athleten und Kampfsportlern, sorgte für eine atemberaubende Bühnenshow und eine Message über die Liebe Gottes. Während der Bühnenshow von Team Extreme habe ich auch zum ersten Mal erlebt, dass man eine Gummibettflasche aufblasen und zum Platzen bringen kann. Habe es allerdings selber noch nicht nachgemacht...

Während der vier Abende hatten 980 Menschen eine sogenannte follow up card ausgefüllt, um damit zu bekunden, dass sie Jesus nachfolgen wollen oder mehr über den christlichen Glauben erfahren möchten. Es wurde auch über mehrere Heilungen berichtet, die stattgefunden haben und die genauer überprüft werden.

Was mich während der zwei Wochen am meisten beeindruckt hat, waren, wie schon erwähnt, die Begegnungen mit den einheimischen Christen. Sie haben über ihre Erlebnisse erzählt während der Jahre der Verfolgung unter der Militärdiktatur, aber auch, wie ihr Glaube dadurch gefestigt wurde. Es wird vermutet, dass während dieser Jahre um die 10.000 Christen verschwunden sind bzw. umgebracht wurden. Die meisten der Pastoren waren auch irgendwann mal im Gefängnis wegen ihres Glaubens. Am Abreisetag gab es viele Tränen. Kaum einer der einheimischen Christen hätte es für möglich gehalten, was gerade geschehen war und sie haben realisiert, dass Gott ein neues Kapitel aufgeschlagen hat.

Friedhelm Metzger

**Wenn du willst,  
dass dein Nächster  
an Gott glaubt, dann  
lass ihn sehen, was Gott  
aus dir gemacht hat....**  
Ralph Waldo Emerson

**ICH+GLAU  
BE!+ABER  
+ HILF+  
DASS+ICH  
+ NICHT+  
ZWEIFLE!+**  
Markus 9, 24  
Jahreslosung 2020

Brothers  
in Brass



Die besondere  
Veranstaltung

15. März 2020

## Alles hat seine Zeit

Am Sonntag, den 15. März 2020, lädt die **Evangelische Kirchengemeinde Graben-Neudorf** um 19 Uhr zum Konzert mit den **Brothers in Brass** in das **Henhöferhaus (Evangel. Gemeindehaus)** ein.

Wieder einmal wird die musikalische Vielfalt des Blechbläser-Sextetts rund um die Gebrüder Lang mit bekannten Melodien aus Klassik, Pop & Jazz zu hören sein, darunter auch die neue Eigenkomposition „Brothers“ aus der Feder des 1. Trompeters Christian Götting, der das Stück jedem der sechs Musiker auf den Leib bzw. das Blech geschrieben hat. Und: „Turn, turn, turn“, ein Bläser-Arrangement des legendären Byrds-Klassikers von 1965, der das Thema „Alles hat seine Zeit“ im englischen Original wortgenau aufnimmt. Das Arrangement wurde eigens für die Brothers bei Ingo Luis in Auftrag gegeben, einem Brass-Kollegen, dessen Stücke bisher bei keinem der Brothers-Konzerte gefehlt haben. Heidi Lang wird in kurzen Miniaturen das Motto des Abends

auf heiter-ironische Weise entfalten: „Alles hat seine Zeit“. Die Verbindung aus Musik und szenischem Spiel verspricht einen kurzweiligen und leicht-sinnigen Abend der ganz besonderen Art. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten (Erlös je zur Hälfte für das frisch renovierte Henhöferhaus sowie für die Brothers in Brass).

### Ausführende:

Christian Götting | Trompete  
Gerhard Kammerer | Posaune  
Freddy Götting | Trompete  
Christoph Lang | Trompete  
Jonas Lang | Cajon & Percussion  
Mathias Lang | Posaune  
Michael Lang | Tuba  
Sebastian Pret | Trompete  
Heidi Lang | szenisches Spiel

## GIBT ES WAS ZU MECKERN?

### Liebe „Schwerpunkte“- Leser!

Wir möchten Ihnen mit den „Schwerpunkten“ immer Interessantes aus unserer Kirchengemeinde berichten, deshalb fragen wir Sie:

„Was wäre für **SIE** interessant?“

„Über welche Themen würden **SIE** gern noch mehr informiert werden?“

„Haben **SIE** etwas zu kritisieren?“

„Was könnten wir, nach **IHRER** Meinung besser machen?“

**Wir sind für jede konstruktive Kritik offen und dankbar! Wir würden uns aber auch über einen Beitrag von Ihnen freuen! Bitte schreiben Sie uns!**

Evangelisches Pfarramt, Karlsruher Str. 29  
E-mail: pfarramt@ev-gn.de  
Tel. Nr.: 9335

### Ihr Redaktionsteam





## Aus unseren Kirchenbüchern:



## Das finden Sie in diesem Heft:

Zum Thema <u>Jahreslosung</u>	<b>Seiten 1, 3</b>
Aus dem KGR	<b>Seiten 4-5, 7</b>
Infos Rund um die Kirche	<b>Seite 6</b>
Infos <u>Frauenkreise</u>	<b>Seite 9</b>
Infos zur <u>Konfirmation</u>	<b>Seiten 10+11</b>
Infos Gruppen und Kreise	<b>Seiten 12+13</b>
Gottesdienst <u>plan</u>	<b>Seiten 14+15</b>
Infos <u>Kinderkirche</u>	<b>Seiten 16+17</b>
<u>CVJM</u> -Seiten	<b>Seiten 18-24</b>
Die <u>besondere</u> Veranstaltung	<b>Seite 25</b>
Impressum, Inhaltsangabe	<b>Seite 26</b>

**Titelbild:** Bannerlayout von Markus Süss, CVJM-Seiten und S. 4: Matthias Gammel, S. 7: M. Gammel und Norbert Höffe, S. 11: Lydia Seitz, S. 24: Friedhelm Metzger



## Impressum & Kontakt:

### SCHWERPUNKTE

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Graben-Neudorf

### Leitung des Redaktionsteams:

Ulla Nagel, Pfarrerin

### Layout:

Fred Kammerer,  
Karlsruher Str. 86,  
Tel.: 9688,  
eMail: freka2015@gmx.de



### Druck und Verarbeitung:

Gemeindebriefdruckerei  
Martin-Luther-Weg 1  
29393 Gr. Oesingen

### Bankverbindungen der Evang. Kirchengemeinde:

Sparkasse Karlsruhe-Ettingen  
IBAN DE03 6605 0101 0109 0019 25

### Evangelisches Pfarramt:

Karlsruher Straße 29,  
Tel. 9335, Fax 7188804  
eMail: pfarramt@ev-gn.de

### Pfarrerin Ulla Nagel:

Karlsruher Straße 29,  
Tel. 9634 (außer montags)  
eMail: pfarrerin@ev-gn.de

### Gemeindediakonin

#### Lydia Seitz:

Tel. 01 51-56 34 18 43  
eMail: diakonin@ev-gn.de

### Bürozeiten Pfarramtssekretärin

#### Ute Hütter:

Mo., Di., Mi., Fr. 9 – 12 Uhr  
Do. 15 – 18 Uhr

**Internetadresse:** www.ev-gn.de





Kirchengemeinderat  
Graben-Neudorf

2020



0,60 €

Feldkapelle in Neudorf • Foto von Birgitta Lienert

Name Empfänger

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

  
**SCHWERPUNKTE**  
März bis Mai 2020

**Danke!**

**Stand der Spendensäule  
für den Umbau des Henhöfer-  
hauses im Januar 2020**



*Ihre Evangelische  
Kirchengemeinde wünscht  
Frohe Ostern!*

